

YPVS- Tester

Funktionsweise

Der YPVS Tester erzeugt ein Signal, welches normalerweise von der von der CDI an die YPVS-Steuerung bzw. an den elektronischen Drehzahlmesser abgegeben wird. Dabei handelt es sich um eine Rechteckspannung mit einer Amplitude von ca. 200V und einem Tastverhältnis von 1:1 . Der Nenn-Ausgangsstrom des Testers beträgt 3 mA.

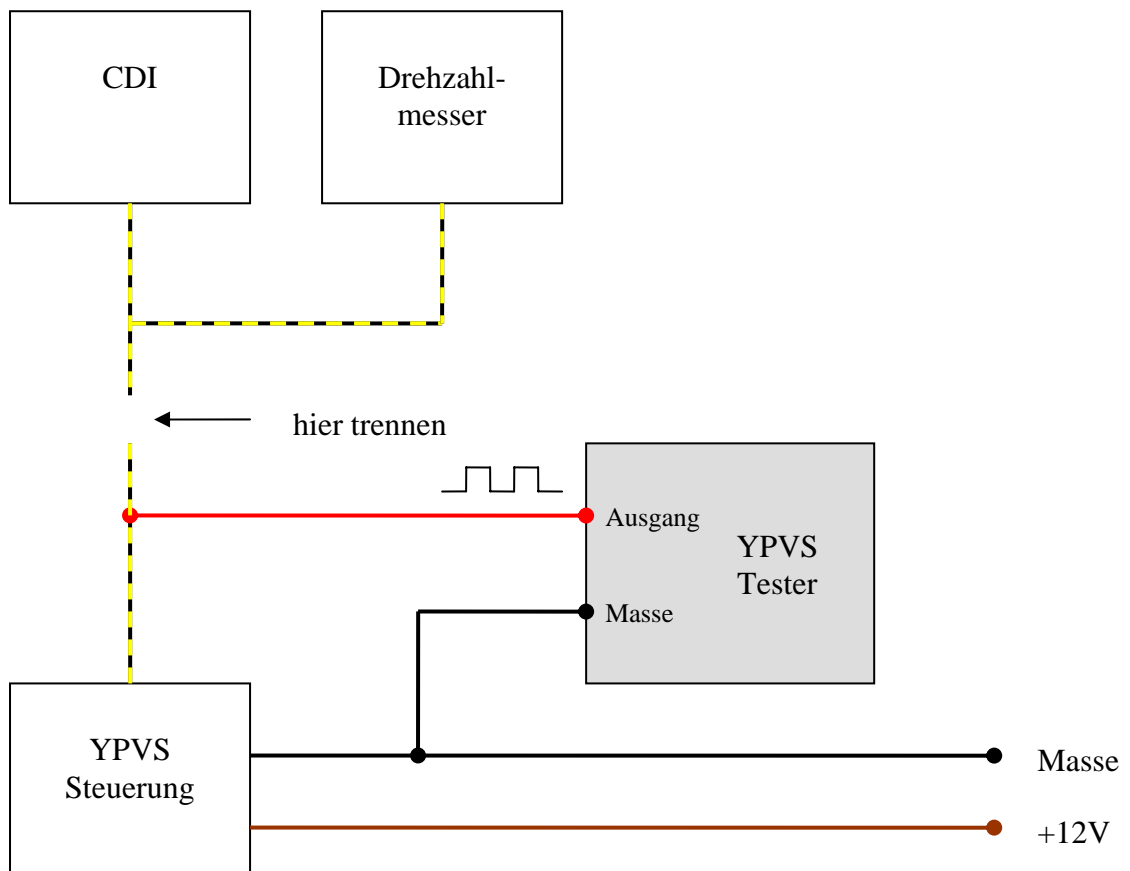
Anschluß

Der YPVS Tester hat 2 Anschlüsse (Buchsen für Bananenstecker):

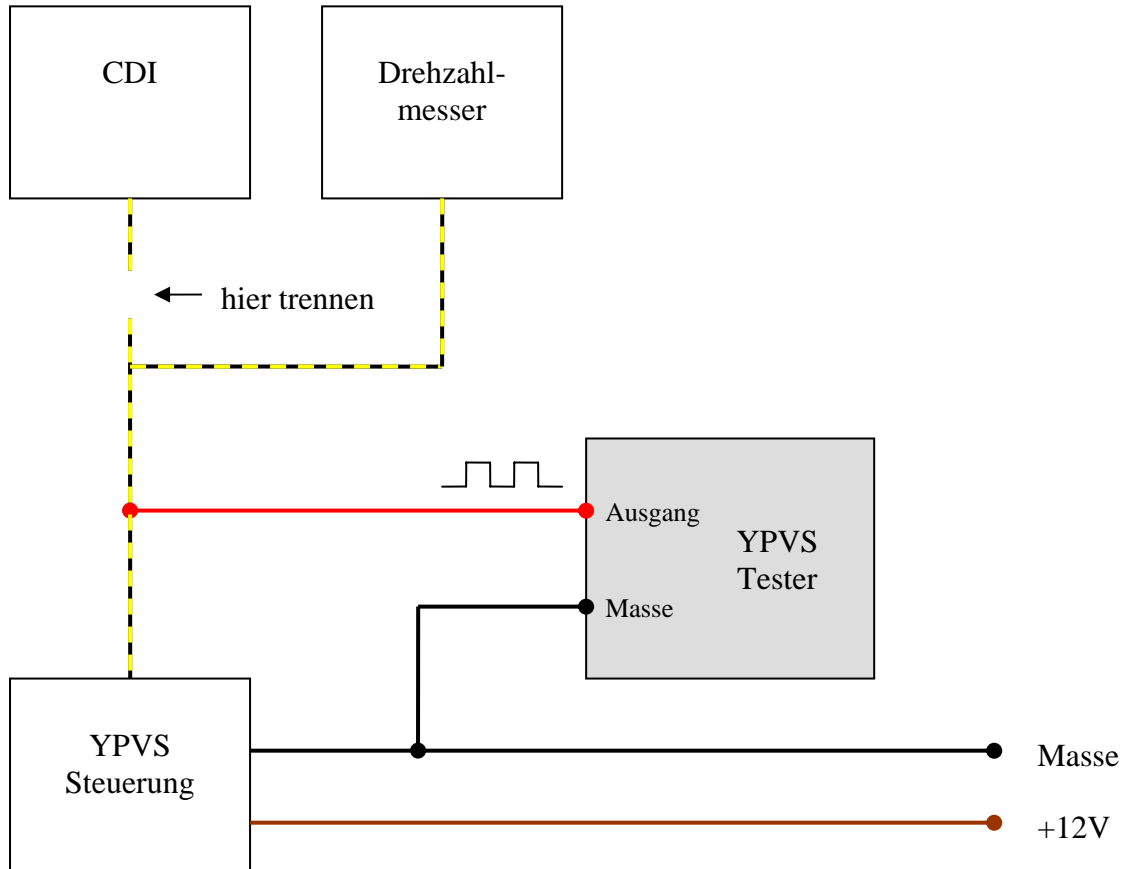
- rot : Signal (200V)
- schwarz : Masse

Die rote Buchse wird mit der YPVS Steuerung verbunden und die schwarze Buchse wird auf Masse gelegt. Dabei sollte man unbedingt das Kabel welches zur CDI führt abklemmen um zu verhindern, daß das vom Tester erzeugte Signal in den Ausgang der CDI eingespeist wird. Dabei kann je nach Anschluß der elektronische Drehzahlmesser mit überprüft werden.

1. Prüfung der YPVS Steuerung **ohne** Prüfung des Drehzahlmessers



2. Prüfung der YPVS Steuerung **mit** gleichzeitiger Prüfung des Drehzahlmessers



Dabei ist zu beachten, daß bei der Prüfung auch die Zündung eingeschaltet wird, damit die YPVS Steuerung und der Drehzahlmesser mit der 12V Bordspannung versorgt wird.

Einsatzgebiet

Der Tester läßt sich dort einsetzen wo die die YPVS Elektronik das Drehzahlsignal von der CDI bekommt (200V Rechtecksignal) und wurde an einer RD350 1WW, RD350 31K und an einer RD500 getestet.

Das Gerät ist für folgende Prüfungen gedacht:

- Überprüfung der Walzen (Gehen die Walzen ganz auf? Laufen die Walzen synchron bei jeder Drehzahl?)
- Ermittlung der YPVS Kennlinie (Walzenstellung in Abhängigkeit der Drehzahl)
- Kontrolle des elektronischen Drehzahlmessers

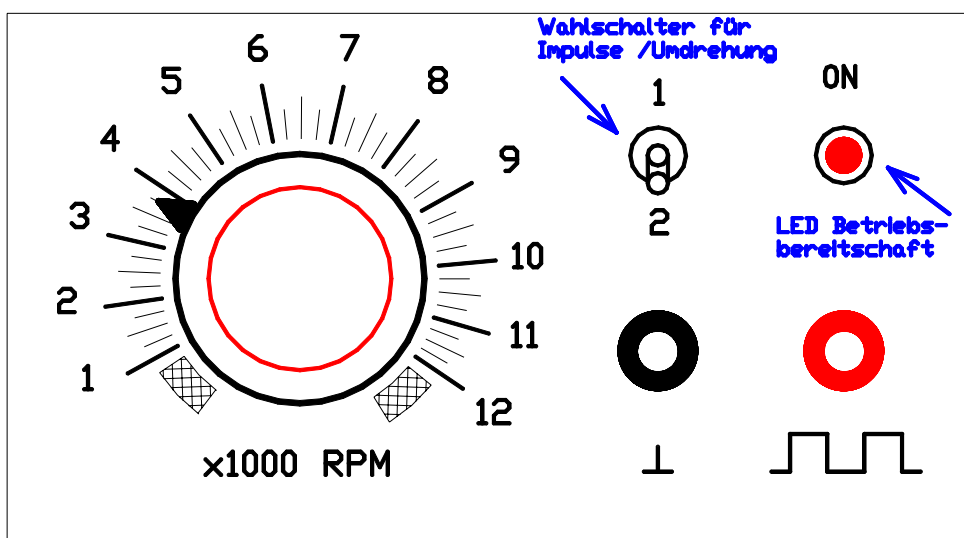
Bedienung

Der Netzschalter befindet sich an der Rückseite direkt neben der Buchse für den Kaltgerätestecker. Mit dem Schalter links neben der LED für die Betriebsbereitschaft stellt man die Anzahl der Impulse ein, die die CDI normalerweise erzeugt. Bei einem Ein-Zylindermotor wird 1 Impuls/Umdrehung erzeugt und bei einem Zwei-Zylindermotor und einem Pickup werden 2 Impulse/Umdrehung erzeugt. Bei einer RD350 muß der Schalter also auf 2 stehen. Ebenso bei der RD500, weil auch dort 2 Impulse/Umdrehung erzeugt werden.

Die vom Tester erzeugte Frequenz ist:

- Wahlschalter auf 1: 16.6 – 200 Hz
- Wahlschalter auf 2: 33.3 – 400 Hz

Dies entspricht einer Drehzahl von 1000 bis 12000 Umdrehungen / min.



Sicherheitshinweis

Da der Ausgangswiderstand der Schaltung sehr groß ist, beträgt der Ausgangsstrom nur wenige mA und ist somit kurzschlußfest. Eine Berührung der Signalleitung (rote Buchse) sollte man trotzdem vermeiden, denn 200 V können trotz Strombegrenzung unangenehme Stromschläge erzeugen, vor allen Dingen wenn man gleichzeitig Masse berührt.

Technische Daten

Versorgungsspannung	220 - 240 V~
Ausgangsspannung	Us = 200 V
Ausgangssignal	Rechteck
Ausgangsstrom: Nennstrom Kurzschlußstrom	3 mA 10 mA
erzeugte Drehzahl	1000 – 12000 U/min
Abmessungen	190x102x58 mm